

Romane

Ich empfehle die folgenden Romane
meines Verlags:

Julius Havemann: Der Ruf des
Lebens. 2 Bde. 8 M., geb. 10 M.
— Schönheit. 5 M., geb. 6 M.

„H. hat uns einen der wenigen existierenden vollwertigen histo-
rischen Romane geschenkt.“ Eckart über „R. d. L.“
„H. schöpft tiefgründig und lebendig in „Schönheit“ das geistig-
feelische Wesen der Renaissance aus.“ Berl. Lokal-Anzeiger.

Paul Jlg: Lebensdrang. 3 M.,
geb. 4.50 M.

— Der Landstörcher. 4 M., geb.
5.50 M.

— Die Brüder Moor. 4 M.,
geb. 5 M.

„Ich wurde hingerissen, überwältigt, förmlich exaltiert durch die
unvergleichliche Pracht und Gewalt, die der Dichter entfaltet.“
Basler Nachr. über „Landstörcher“.

Hermann Kurz: Die Scharen-
mättler. 3 M., geb. 4.50 M.

— Stoffel Hüb. 3 M., geb. 4.50 M.

„Was Kurz erzählt, ist rauh und wuchtig, und wie er erzählt,
ist schwer und einfach.“ Südd. Monatshefte.

Felix Moeschlin: Hermann Hüb.
4 M., geb. 5 M.

— Der Amerika-Johann. 4 M.,
geb. 5 M.

„Verblüffende Erzählungskunst...“ Neue Zürcher Zeitung.

Ilse von Stach: Haus Elderfing.
4 M., geb. 5 M.

„Meisterhaft geschilderte Lebensschicksale.“ Köln. Volkszeitung.

Ernst Wachler: Dsning. 5 M.,
geb. 6 M.

„Ein feines, bilderreiches Buch.“

Verlag von
Gideon Karl Sarasin in Leipzig
Seeburgstraße 100.

Romane

Bei dem jetzt so starken Lesebedürf-
nis und der regen Anteilnahme
an besserer Literatur, im Felde und
daheim, sollte sich für gute Romane
leicht Absatz finden lassen.

Wo besondere Verwendung bezweckt
wird, wo für Feldbuchhandlungen und
Lazarettbibliotheken Romane gesucht
werden, da bitte ich sich brieflich wegen

günstiger Ausnahme- bedingungen

an mich zu wenden.

Es handelt sich bei den Romanen
meines Verlages nicht um Eisenbahn-
lektüre, sondern um literarisch wertvolle
Werke, die bereits in Literaturgeschichten
stehen.

Einzelne Exemplare und für ge-
wöhnlich liefere ich mit

30% und 11/10

Verlag von
Gideon Karl Sarasin in Leipzig
Seeburgstraße 100.